

## PREIS ZUM ANDENKEN AN

### HERMINE ALBERS



Ins Leben gerufen wurde der Deutsche Kinder- und Jugendhilfepreis – Hermine-Albers-Preis – in Andenken an Hermine Albers. Hermine Albers wurde 1933 wegen ihrer Haltung gegenüber dem Nationalsozialismus aus dem öffentlichen Dienst entlassen. Nach dem Krieg setzte sie sich als Leiterin des Hamburger Landesjugendamtes für hungernde, kranke und obdachlose Kinder und Jugendliche ein und wurde Mitbegründerin der Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – der AGJ.

In Anerkennung ihres wegweisenden Wirkens wird seit 1955 alle zwei Jahre der Deutsche Kinder- und Jugendhilfepreis von der AGJ verliehen. Weitere Informationen zu Hermine Albers finden Sie auf der Website der AGJ unter [www.agj.de](http://www.agj.de) » *Hermine Albers*

Im Internet unter [www.agj.de/djhp](http://www.agj.de/djhp)

## INFORMATIONEN UND KONTAKT

Oder wenden Sie sich an

### Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ

Sabine Kummetat

Mühlendamm 3, 10178 Berlin

Telefon: (030) 400 40 219

E-Mail: [jugendhilfepreis@agj.de](mailto:jugendhilfepreis@agj.de)

*Der Deutsche Kinder- und Jugendhilfepreis wird gestiftet von den Obersten Jugend- und Familienbehörden der Länder.*



ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR KINDER- UND JUGENDHILFE – AGJ

# Deutscher Kinder- und Jugendhilfepreis 2024 – Hermine-Albers-Preis

*Praxispreis*

*Theorie- und Wissenschaftspreis*

*Medienpreis*

**BEWERBUNGSSCHLUSS: 10. OKTOBER 2023**

Bildnachweis: Freepik.com/vp/productions (Titel), Freepik.com/jcamp (S. 6)



**AUSSCHREIBUNG**

Die Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ schreibt den Deutschen Kinder- und Jugendhilfepreis 2024 – Hermine-Albers-Preis – in den Kategorien Praxispreis, Theorie- und Wissenschaftspreis sowie Medienpreis der Kinder- und Jugendhilfe aus.

Der Deutsche Kinder- und Jugendhilfepreis – Hermine-Albers-Preis – wird von den Obersten Jugend- und Familienbehörden der Länder gestiftet und vom Vorstand der Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ alle zwei Jahre verliehen.

**DER AUSSCHREIBUNGSZEITRAUM FÜR DEN DEUTSCHEN KINDER- UND JUGENDHILFEPREIS 2024 IST DER 9. MÄRZ BIS 10. OKTOBER 2023.**

Der Deutsche Kinder- und Jugendhilfepreis ist insgesamt mit 15.000 Euro dotiert. Pro Kategorie können ein Preisgeld in Höhe von 4.000 Euro sowie ein Anerkennungsbeitrag von 1.000 Euro vergeben werden.

Weitere Informationen zum Deutschen Kinder- und Jugendhilfepreis – Hermine-Albers-Preis – finden Sie auf der Website der Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ unter: [www.agj.de](http://www.agj.de) » *Projekte* » *Deutscher Kinder- und Jugendhilfepreis*

Einen kurzen Film zum Preis finden Sie auf dem YouTube-Kanal der AGJ unter:

[www.youtube.com/watch?v=cd2hmYQ05Dk&t=11s](https://www.youtube.com/watch?v=cd2hmYQ05Dk&t=11s)

## KATEGORIE

### PRAXISPREIS DER KINDER- UND JUGENDHILFE ÖKOLOGISCHE NACHHALTIGKEIT IN DER KINDER- UND JUGENDHILFE

Die Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ schreibt den Deutschen Kinder- und Jugendhilfepreis in der Kategorie Praxispreis für das Jahr 2024 zum Thema *Ökologische Nachhaltigkeit in der Kinder- und Jugendhilfe* aus.

Die Klimakrise ist eines der dominierenden Themen unserer Zeit. Sie betrifft alle Menschen weltweit und ist eine der Zukunftsfragen der jungen Generation. Junge Menschen setzen sich für eine nachhaltige Klimapolitik ein, Umwelt- und Klimaschutz sind zu ihren wichtigsten Themen geworden. Dafür fordern sie selbstbewusst und wahrnehmbar ihre Rechte ein.

Die Kinder- und Jugendhilfe steht in der Rolle als Anwältin für junge Menschen an deren Seite und nimmt sich der von ihnen angemahnten Herausforderungen an. Dabei stellt sich u. a. die Frage, wie eine nachhaltige Transformation in Handlungsempfehlungen, Leitlinien, Konzepten und Diskursen innerhalb der eigenen Arbeitsfelder umgesetzt werden kann. Denn es geht nicht nur direkt um Fragen des Klimaschutzes, sondern auch um einen ganzheitlichen Ansatz, der die Beteiligung und Selbstwirksamkeit junger Menschen für eine nachhaltige Entwicklung unserer Gesellschaft stärkt. Die Akteur\*innen der Kinder- und Jugendhilfe sind gefordert, sich intensiv mit den hiermit verbundenen Fragen zukünftiger klimagerechter Lebensstile und Angebotsformen auseinanderzusetzen sowie Weichen innerhalb des eigenen Agierens zum Gelingen dieses Anspruchs zu stellen. Darüber hinaus hat die Kinder- und Jugendhilfe die Aufgabe, sich auch stellvertretend für die jungen Menschen für Umweltthemen einzusetzen und sich ressortübergreifend einzumischen.

In den Handlungsfeldern Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Förderung der Erziehung in der Familie (Frühe Hilfen, Familienbildung, Erziehungs- und Trennungsberatung), Kindertagesbetreuung, Hilfe

zur Erziehung, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche, Hilfe für junge Volljährige werden verschiedenste pädagogische Angebote zum Thema ökologische Nachhaltigkeit entwickelt. Diese nehmen deren unterschiedlichen Themenkomplexe in den Blick, die sich nicht nur auf Deutschland beziehen, sondern auch auf die globalen Auswirkungen der Klimakrise (u. a. die sich verstärkenden Fluchtbewegungen aus dem globalen Süden). Darüber hinaus gibt es ein starkes Bemühen, die eigenen Einrichtungen ökologisch nachhaltig auszurichten. Hier geht es u. a. darum, die eigenen Angebote und Veranstaltungen klimaneutral zu gestalten und Fragen wie Energiesparen, verändertes Konsumverhalten, Mülltrennung etc. zu lösen.

Die AGJ möchte mit der Ausschreibung den Diskurs zum Thema ökologische Nachhaltigkeit befördern und den jungen Menschen zeigen, dass die Kinder- und Jugendhilfe fest an ihrer Seite steht. Mit der Ausschreibung des Praxispreises 2024 werden deswegen alle Akteur\*innen in der Kinder- und Jugendhilfe angesprochen. Es werden Arbeiten gesucht, die zeigen wie die Einrichtungen sich selbst ökologisch nachhaltig ausgerichtet haben (die Infrastruktur und Handlungsweisen jenseits des pädagogischen Konzepts) und/oder welche pädagogischen Angebote sie zu dem Thema haben. Gesucht werden Angebote, die einen Beitrag zur Weiterentwicklung des Themas ökologische Nachhaltigkeit in der Kinder- und Jugendhilfe leisten, neue Impulse geben und Innovationspotenzial haben.

## KATEGORIE

### THEORIE- UND WISSENSCHAFTSPREIS DER KINDER- UND JUGENDHILFE

Ausgeschrieben wird für den Deutschen Kinder- und Jugendhilfepreis 2024 der Theorie- und Wissenschaftspreis der Kinder- und Jugendhilfe. Mit dem Preis sollen Wissenschaftler\*innen sowie Fachkräfte, insbesondere auch Nachwuchskräfte, im Bereich der Sozialen Arbeit, Erziehungswissenschaft und/oder Kinder- und

Jugendhilfe für ihre Arbeit ausgezeichnet und gefördert werden. Für den Preis können fachtheoretische und wissenschaftliche Arbeiten der jüngsten Zeit eingereicht werden, die der Theorie der Kinder- und Jugendhilfe neue Impulse geben. Dabei sind auch Arbeiten gefragt, die aufzeigen, wie Erfahrungen aus der Praxis der Kinder- und Jugendhilfe in Theorie, Wissenschaft und Ausbildung aufgegriffen werden.

Die eingereichten Qualifikationsarbeiten sollen in der Regel das Niveau einer wissenschaftlich beachtlichen, schriftlichen Arbeit (Dissertation) haben. Die Dissertationsverfahren müssen im Zeitraum vom 22. Oktober 2021 bis 9. Oktober 2023 abgeschlossen worden sein. Die theoretische bzw. wissenschaftliche Intention der Arbeiten mit ihrem Bezug zur Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) soll in einem Exposé zur schriftlichen Arbeit erläutert werden.

## KATEGORIE

### MEDIENPREIS DER KINDER- UND JUGENDHILFE

Seit 2002 verleiht die Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ alle zwei Jahre den Medienpreis der Kinder- und Jugendhilfe. Dieser würdigt Journalist\*innen für hervorragende publizistische Arbeiten – sei es in Tages- oder Wochenzeitungen, in regionalen oder überregionalen Medien, in Printmedien, Online-Medien (z. B. Podcasts) oder in Rundfunk und Fernsehen –, die zu einem Verständnis der Arbeit der Kinder- und Jugendhilfe beitragen und/oder die Lebenswelten von Kindern, Jugendlichen und ihren Familien einer breiten Öffentlichkeit bewusstmachen. In diesem Zusammenhang können Journalist\*innen nicht nur für einzelne Beiträge, sondern auch für ein kontinuierliches berufliches Engagement ausgezeichnet werden. Die Beiträge müssen im Zeitraum vom 22. Oktober 2021 bis 9. Oktober 2023 veröffentlicht worden sein.

## EINREICHUNG VON BEWERBUNGEN

Die Einreichungen der Bewerbungen zum Deutschen Kinder- und Jugendhilfepreis 2024 können vorzugsweise digital unter [www.agj.de/djhp/bewerbungsformular.html](http://www.agj.de/djhp/bewerbungsformular.html), aber auch postalisch erfolgen. Bitte fordern Sie für eine postalische Einreichung das notwendige Bewerbungsformular unter Angabe des entsprechenden Formats (Word-Datei oder PDF) direkt bei der AGJ unter [jugendhilfepreis@agj.de](mailto:jugendhilfepreis@agj.de) an.

Für eine gültige digitale Einreichung Ihrer Bewerbung sind das Ausfüllen des digitalen Formulars für die Kategorie, für die Sie sich bewerben, und der Upload aller erforderlichen Unterlagen notwendig. Sie erhalten dann eine automatische Eingangsbestätigung. Der Bewerbungsschluss für den Deutschen Kinder- und Jugendhilfepreis 2024 ist der 10. Oktober 2023. Bitte beachten Sie bei Ihrer Bewerbung die in der Satzung festgelegten Anforderungen an die einzureichenden Arbeiten und Beiträge.

Die Auswahl der Preisträger\*innen erfolgt durch eine unabhängige Jury. Nach Beendigung des Jurybewertungsverfahrens – voraussichtlich Ende März 2024 – erhalten Sie eine Benachrichtigung, ob Sie mit dem Preis ausgezeichnet werden oder nicht.

